

BUNDESMEISTERSCHAFT DER LÄNDLICHEN REITER AUF NORIKERPFERDEN SPRINGEN

1. Bewerbe der ländlichen Reiter

1.1 Teilnahmeberechtigt sind nur Mitglieder von ländlichen Vereinen, gemäß Vereinsliste des ÖPS, welche die österreichische Staatsbürgerschaft und eine gültige Startkarte besitzen.

1.2 Jeder Teilnehmer ist im Meisterschaftsbewerb nur mit einem Pferd entsprechend den Bestimmungen der ÖTO startberechtigt.

1.3 Es sind ausschließlich Norikerpferde mit N-Kopfnummern zulässig.

2. Altersklassen

2.1 Die Bundesmeisterschaften werden in den Altersklassen Junioren und Allgemeine Klasse ausgetragen. Junioren sind Reiter/innen, die im laufenden Kalenderjahr noch nicht das 19. Lebensjahr erreicht haben.

2.2 Jugendliche starten in der gleichen Altersklasse wie die Junioren. Jeder Teilnehmer ist nur in der Klasse startberechtigt, die seinem Alter entspricht.

3. Startreihenfolge

3.1 Die Startreihenfolge wird anhand des Zufallgenerators eines PC's der Meldestelle festgelegt.

4. Anforderungen

4.1 Allgemeine Klasse: Springprüfung Kl. L/St.

4.2 Junioren: Springprüfung Kl. A/St.

4.3 Alle Bewerbe werden offen gewertet.

5. Ermittlung des österreichischen Bundesmeisters Einzelwertung

5.1 Als österreichischer Bundesmeister im Springreiten auf Norikerpferden gilt der Reiter mit der kleinsten Anzahl an Fehlerpunkten.

6. Ermittlung des österreichischen Bundesmeisters Mannschaft

6.1 Eine Mannschaft besteht aus 4 Reitern, welche aus Junioren und Startern der Allgemeinen Klasse, in der Klasse A bestehen. Ein Reiter der Klasse L ist ein Muss, um eine Mannschaft stellen zu können. Maximal 3 Junioren oder 3 Reiter der allg. Klasse, der Klasse A, pro Mannschaft. Der Junior erhält keine Fehlerpunkte, der Reiter der allg. Klasse, in der Klasse A, erhält 10 Fehlerpunkte für die Mannschaftswertung. Für die Einzelwertung wird der Reiter der allg. Klasse, in der Klasse A nicht gewertet.

6.2 Beim Ausscheiden eines Reiters aus einem Bewerb wird die Mannschaft mit 25 Fehlerpunkten belastet.

6.3 Als österreichischer Mannschaftsbundesmeister im Springreiten auf Norikerpferden gilt die Mannschaft mit der kleinsten Anzahl an Fehlerpunkten. Bei Punktegleichheit im Mannschaftsergebnis muss ein L-Reiter der Mannschaft den Stechparcour absolvieren. Hat eine Mannschaft mehrere L-Reiter kann sie den Reiter für das Stechen frei wählen.

6.4 Eine Mannschaft muss nicht vom selben Verein stammen bzw. gleich sein wie die Mannschaft der Dressur, sondern kann beliebig zusammengestellt werden.

7. Ehrenpreise

7.1 Der jeweilige Meister bekommt eine Bundesmeisterschaftsschärpe und vom 1. bis 3. Platz die Bundesmeisterschaftsmedaillen, welche vom Österreichischen Pferdesportverband gestellt werden.

Paul Kendlbacher
Bundesreferent